

**Herrn
August Franke
Vorsitzender des Ausschusses
für Angelegenheiten des Öffentlichen
Personennahverkehrs
Düsseldorfer Straße 26, Kreishaus
40822 M E T T M A N N**

Mettmann, den 24.04.2006 We/st

**Betr.: Sitzung des Ausschusses für Angelegenheiten des Öffentlichen
Personennahverkehrs am 01. Juni 2006
hier: Anfrage der FDP-Kreistagsfraktion zum Thema „Zukunft des SPNV im
Kreis Mettmann“**

Sehr geehrter Herr Franke,

zur Sitzung des Ausschusses für Angelegenheiten des Öffentlichen Personennahverkehrs am 01. Juni 2006 stellt die FDP-Kreistagsfraktion folgende Anfrage:

Nach Presseberichten hat das Bundeskabinett Ende Februar 2006 eine Kürzung der sog. Regionalisierungsmittel um bundesweit 3,3 Mrd. € bis zum Jahr 2010 beschlossen. Für den VRR würde die geplante Kürzung eine Einbuße von rund 150 Mio. € bedeuten. Der VRR hat vorsorglich die etwaigen Auswirkungen dessen auf der Basis von Kürzungen in Höhe von 5, 10, 20 und 35% in vier Szenarien beispielhaft durchgerechnet.

Dazu ergeben sich für die FDP-Kreistagsfraktion folgende Fragen:

1. Welche Auswirkungen hätten die Kürzungen nach den Szenarien jeweils auf das bestehende SPNV-Angebot im Kreis Mettmann?
2. Mit welchen Auswirkungen wäre jeweils in Bezug auf die im IGVP-Entwurf enthaltenen, den Kreis Mettmann betreffenden Schienenverkehrsvorhaben zu rechnen?

Mit freundlichen Grüßen
FDP – Kreistagsfraktion

Dirk Wedel
Fraktions - Vorsitzender